

Einweihung des Feuerwehrgerätehauses
für Allendorf und Dainrode
Samstag, 3. Juni 2023 um 13 Uhr
in Allendorf/Hardtberg

Friedensgruß: „*Der Friede Gottes sei mit euch allen!*“ Amen

Liebe Kameradinnen und Kameraden aus Allendorf und Dainrode!
Lieber Wehrführer Ralf Baumann!
Lieber Ortsvorsteher Stefan Ohlsen! Lieber Ortsvorsteher Dirk Michel!
Lieber Herr Bürgermeister Manuel Steiner!
Liebe Gäste aus Nah und Fern! Liebe Festgemeinde!

Das, was wir heute feiern ist in mehrer Hinsicht ein ganz besonderes Ereignis!
Wir sind mitten in der Zeit von Pfingsten. Im Geist von Pfingsten entsteht
Gemeinschaft, zwischen Gott und Mensch – und unter den Menschen.

Wir feiern heute hier, daß sich viele Menschen über viele Jahre für den Bau
dieses neuen Gerätehauses eingesetzt haben, das heute eingeweiht wird. Und ...
jeder Aktive erhält endlich seinen eigenen Spint. Das ist schon Grund genug zur
Freude!

Doch es gibt noch mehr. Ralf Baumann aus Dainrode ist der gemeinsame
Wehrführer für die beiden Nachbardörfer Allendorf und Dainrode, die
gemeinsam in Allendorf ihr neues Domizil eröffnen. Das Haus steht in
Allendorf, der Wehrführer kommt aus Dainrode. Auch das ist Gemeinschaft,
wenn sich so eng benachbarte Dörfer zusammentun, um gemeinsam Großes zu
schaffen. Das ist nur in einem guten Geist möglich. Dazu gratulieren wir von
Herzen! Dafür danken wir allen, die mit Worten und mit Taten zur Realisierung
des Feuerwehrgerätehauses beigetragen haben – stellvertretend den beiden
Ortsvorstehern Dirk Michel und Stefan Ohlsen. Herzlichen Glückwunsch!

Liebe Kameradinnen und Kameraden! Liebe Jugendfeuerwehr!

„*Gott zur Ehr und dem Nächsten zur Wehr!*“ Das ist seit Jahrhunderten das
Motto, die Losung der Floriansjünger, derjenigen Menschen, die selbstlos nicht
danach fragen, wo die Not ist oder wer in Not ist, sondern die gerufen werden
und kommen und sich mit Leib und Seele für den Nächsten einsetzen.

Doch wer ist mein Nächster eigentlich? Das wird auch Jesus einmal gefragt und
er antwortet mit einem weltberühmten Gleichnis, nach dem auch ein
internationales großes Hilfswerk benannt ist, die Samariter: Mit dem Gleichnis

vom barmherzigen Samariter (Lk 10,25-37). Zur Zeit Jesu waren die Samariter eine gering geschätzte Volksgruppe. Und genau ein solcher Samariter hatte Mitleid und versorgte den an der Landstraße von Räubern überfallenen und halb tot geschlagenen Menschen. Und genau dieser Mensch, der in einer Not von Feuer oder Unfall unsere Hilfe braucht, genau dieser Mensch ist mein Nächster.

Feuerwehrdienst ist aktive Nächstenliebe, die den Nächsten in seiner Not sieht, und nicht nach sozialem Status, Hautfarbe oder Religion fragt. Auf diesem Dienst, liebe Feuerwehrleute, ruht der Segen Gottes, darauf könnt Ihr Euch verlassen.

Und ich wünsche Euch, daß ihr diese Kraft der Hoffnung, der Nächstenliebe, der Dankbarkeit und Freude nach gelungenen Einsätzen, die Kraft der Kameradschaft euch tragen möge. Möge dieses Feuerwehrhaus euch Schutz und Schirm sein, ein Ort der Begegnung - mit guten Gerätschaften, die euch schützen, und helfen euren Dienst am Nächsten zu tun. Das gebe Gott. Amen.

Segensgebet:

Laßt uns Gott um seinen Segen bitten und beten: Herr, unser Gott, du hast die Welt erschaffen und alles so wunderbar geordnet. Die Elemente – Feuer, Wasser, Erde und Luft – stehen in deinem Dienst und erhalten uns am Leben. Das Feuer spendet Wärme und Licht, es schmilzt das Erz und läutert das Gold. Doch es kann auch zur Gefahr werden für Mensch und Tier, für Hab und Gut.

Herr, wir bitten dich, segne dieses neue Feuerwehrhaus von Allendorf und Dainrode, das wir heute in den Dienst nehmen. Segne auch die Feuerwehrgeräte – symbolisch den Helm als Schutz für die Feuerwehrleute und das Strahlrohr zur Bekämpfung von Feuer und Not - und auch die Fahrzeuge und Gerätschaften. Mögen sie alle in Gefahr dazu beitragen, die zerstörerische Gewalt des Feuers zu brechen, Unglück, Unfall und Naturkatastrophen abzuwehren.

Schütze die Menschen, die selbstlos ihren Dienst als Feuerwehrleute zum Wohl des Nächsten und zum Wohl der Gemeinschaft verrichten. Behüte sie an Leib und Seele. Darum beten und bitten wir von ganzem Herzen!

Bewahre uns alle vor Schaden und allem Übel für Mensch und Vieh und mache uns alle zum geschwisterlichen Dienst an unserem Nächsten bereit.

Darum beten und bitten wir durch Jesus Christus unseren Herrn und Heiland, der mit dir lebt, Leben schenkt und erhält, in Ewigkeit. Amen.

EG 324,1-3 - „Nun danket alle Gott!“

Schlußsegen:

„Der Herr segne dich und behüte dich! Der Herr lasse leuchten sein Angesicht über dir und schenke dir seinen Frieden!“ Amen.